

Protokoll

über die 2. Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Gyhum am Mittwoch, dem 09.03.2022, 16:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Oliver Stahnke

Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Susanne Dörfler	
Ratsherr	Alexander von Hammerstein	Vertretung für Günter Baden
Ratsherr	Rolf Höhns	Vertretung für Anno von Lenthe
Ratsherr	Lars Rosebrock	

Hinzugewählte/r

Christiane Brüggemann
Torsten Schwerdt

Verwaltung

Gemeindedirektor	Henning Fricke
Kämmerer	Kai Michaelsen
Protokollführerin	Sophie Paliokas

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Günter Baden
Ratsherr	Anno von Lenthe

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Stahnke eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung und die Beschlussfassung über Beratungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung werden einstimmig festgestellt.

3. Bericht

Herr Michaelsen berichtet anhand der beigefügten PowerPoint Präsentation (Anlage 1) von dem aktuellen Sachstand der Jahresabschlusserstellung. Der Abschluss für das Jahr 2019 ist fertiggestellt. Es ist geplant, den Jahresabschluss 2020 im Juni erstellt zu haben.

Herr Rosebrock berichtet, dass sich die Gemeinde Gyhum bezüglich der Ukraine-Flüchtlinge mit der Kirche zusammenschließt. Es werden Unterkünfte sowie Sprachvermittler gesucht.

4. Erlass einer Richtlinie für die Vergabe gemeindeeigener Baugrundstücke - Ratsantrag der CDU-Fraktion Gyhum

Herr Stahnke stellt die Vorlage vor. Es wird beantragt diesen Tagesordnungspunkt auf den Bauausschuss am 23.02.2022 zu verschieben. Der Finanzausschuss stimmt diesem Antrag

einstimmig zu.

5. Wohnungsbauförderung der Gemeinde Gyhum

Herr Stahnke stellt die Vorlage vor. Es wird beantragt diesen Tagesordnungspunkt auf den Bauausschuss am 23.02.2022 zu verschieben. Der Finanzausschuss stimmt diesem Antrag **einstimmig** zu.

6. Jahresabschluss 2016

Herr Stahnke liest die Vorlage vor und lässt die Ausschussmitglieder abstimmen.

Der Finanzausschuss der Gemeinde Gyhum empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum nimmt den Jahresabschluss 2016, den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Rotenburg/W. vom 31.08.2021 sowie die Stellungnahme des Gemeindedirektors zur Kenntnis.

Der Jahresabschluss 2016 wird hiermit beschlossen und dem Gemeindedirektor gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung erteilt.

Der Überschuss des Jahres 2016 in Höhe von 390.322,09 € wird gem. § 123 Abs. 1 Ziffer 1 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sowie der Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 13.003,15 € der Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

7. Haushaltssatzung für das Jahr 2022 einschließlich Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Jahre 2023 - 2025

Herr Michaelsen fährt mit der Präsentation fort.

Da die Haushaltsansätze für das Grundstücks- und Gebäudemanagement (Bewirtschaftung sowie Grundstücksankauf und -verkauf) bisher in keinem Fachausschuss beraten wurden, wird dies an dieser Stelle nachgeholt. Er verweist auf die Liste im Entwurf (Seiten 152 ff.).

Weiterhin geht Herr Michaelsen auf die Eckdaten des Haushaltes 2022 ein. Der Ergebnishaushalt konnte trotz den zu erwartenden Veränderungen nicht ausgeglichen werden (Fehlbedarf von - 437.700 €). Hauptsächlich ist der Ausgleich in den Finanzplanungsjahren 2023-2025 auf die bereits thematisierte Steuererhöhung ab 2023 zurückzuführen. **Die tatsächliche Erhöhung ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht beschlossen, für 2022 bleiben die Hebesätze wie bisher.** Weitere Vorbereitungen sind mit Blick auf den Haushalt 2023 im Spätsommer erforderlich.

Herr Michaelsen stellt den Veränderungsnachweis vor.

Es wird auf folgende Veränderungen eingegangen:

- Mögliche Hilfen für ukrainische Kriegsflüchtlinge – Ansatz von 5.000 €
- Reduzierung der Personalkosten bei der Kita Hesedorf von 33.000 € (Personalaufstockung für die Erweiterung wird in 2022 noch nicht benötigt)
- Für die Wohnungsbauförderung werden 40.000 € veranschlagt.

Es wird um Erläuterung der Investitionsmaßnahme „55100007 - Herstellung und Aufforstung von Ausgleichsflächen“ gebeten. Es wurden für die Jahre 2022-2025 je 10.000 € für die Aufforstung in

Bockel veranschlagt. Dies soll im Bauausschuss am 23.03.2022 nachgeholt werden.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss unter Berücksichtigung aller Änderungen **einstimmig**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt die Haushaltssatzung 2022 einschließlich des Investitionsprogrammes für die Jahre 2023 bis 2025. Die Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 wird zur Kenntnis genommen.

8. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 17:24 Uhr

Oliver Stahnke
Ausschussvorsitzender

Henning Fricke
Gemeindedirektor

Sophie Paliokas
Protokollführerin